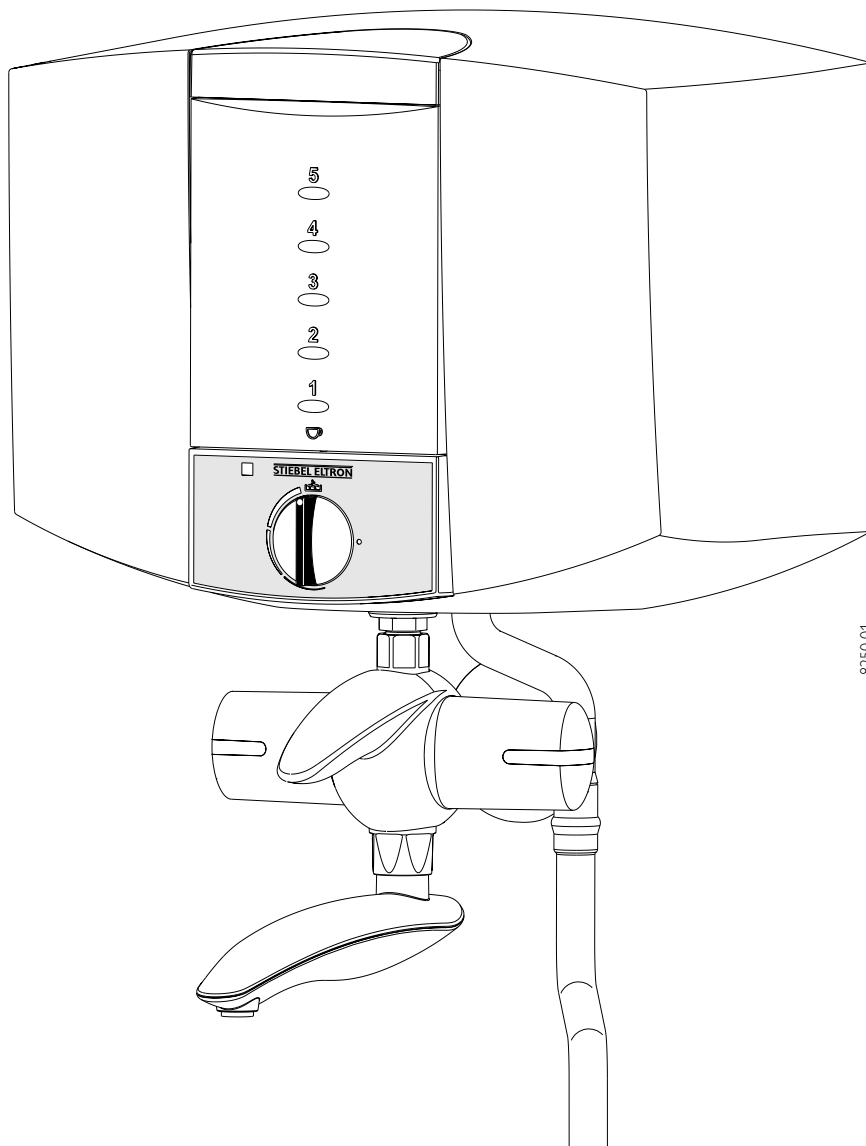


EBK 5 K automatic

Kochendwassergerät mit Flächen-Heizsystem discmatic® Gebrauchs- und Montageanweisung



8250.01

Inhaltsverzeichnis

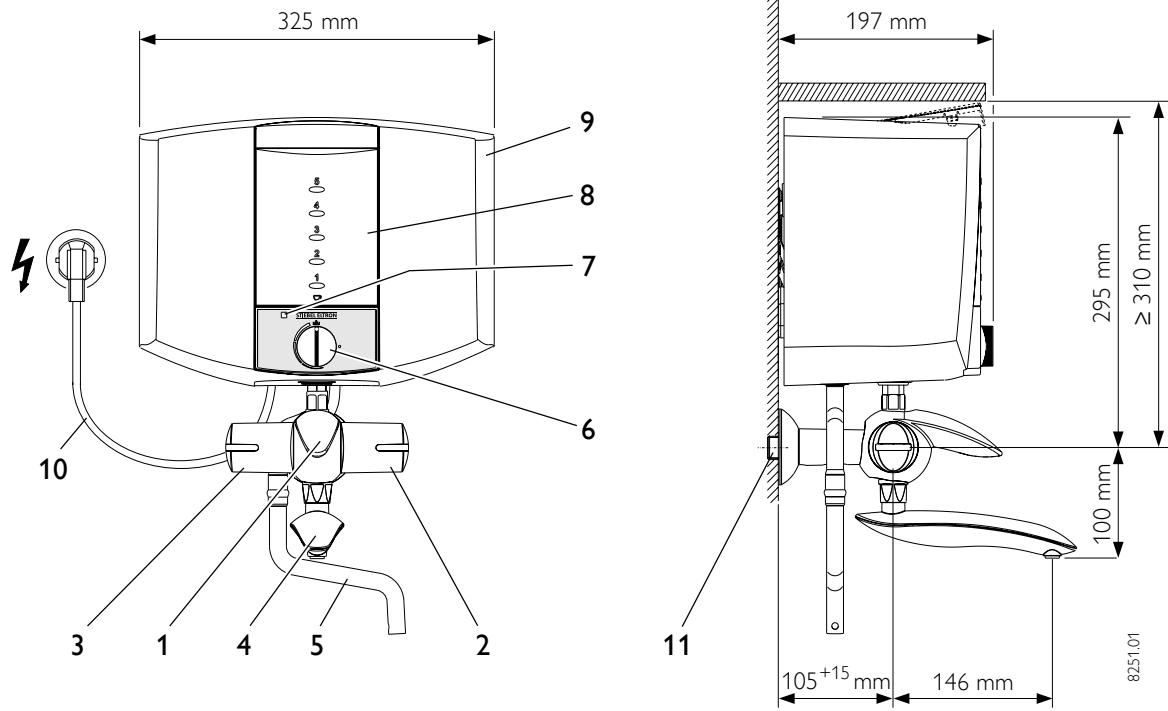
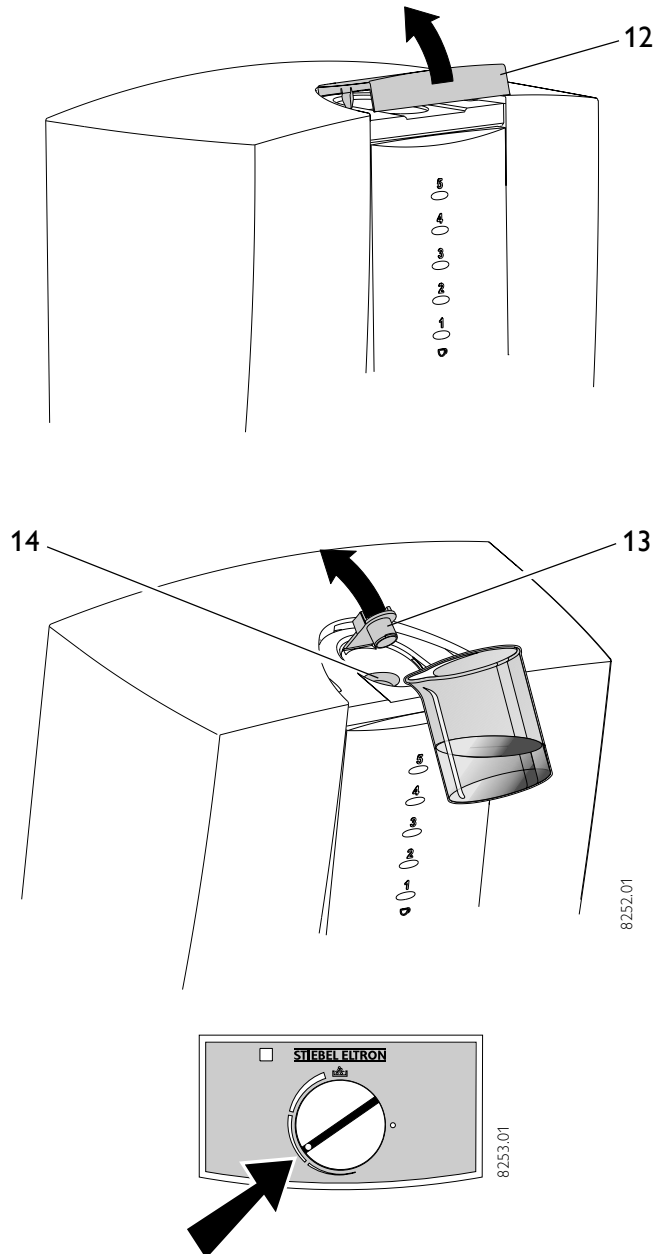
1. Gebrauchsanweisung	6
1.1 Gerätebeschreibung	
1.2 Das Wichtigste in Kürze	
1.3 Sicherheitshinweise	
1.4 Aufheizzeit	
1.5 Entkalken	
1.6 Wartung und Pflege	
1.7 Gebrauchs- und Montageanweisung	
1.8 Legende	
2. Montageanweisung	7
2.1 Kurzbeschreibung	
2.2 Technische Daten	
2.3 Vorschriften und Bestimmungen	
2.4 Wichtige Hinweise	
2.5 Montageort	
2.6 Montage	
2.7 Bauseitige Montagevarianten	
2.8 Elektrischer Anschluss	
2.9 Erstinbetriebnahme	
2.10 Wartung	
2.11 Sonderzubehör	8
3. Störungsbeseitigung - Benutzer	8
4. Störungsbeseitigung - Fachmann	8
5. Umwelt und Recycling	8
6. Kundendienst und Garantie	9

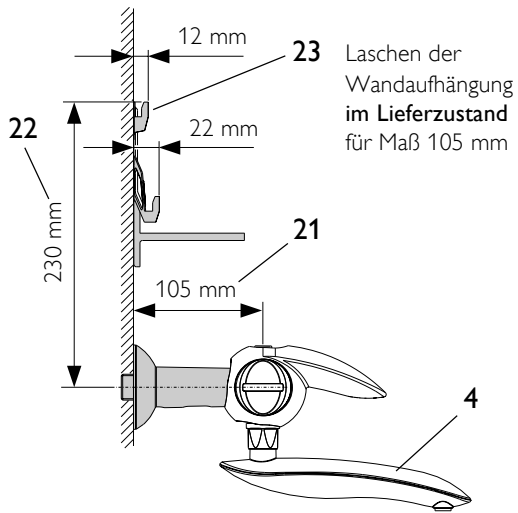
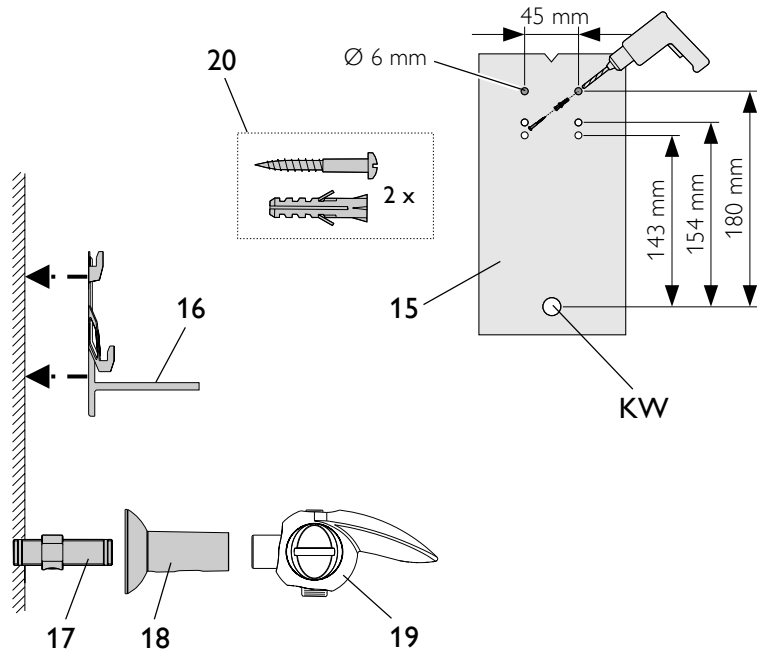
Lieferumfang EBK 5 K

- Weiße Hebel-Zweigriff-Armatur
- Montageschablone
- Wandaufhängung mit Befestigungsmaterial
- Gebrauchs- und Montageanweisung

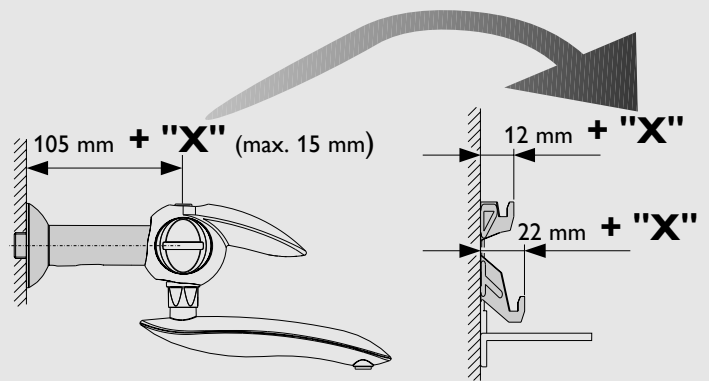


Für die Armatur vom EBK 5 K ist aufgrund der Landesbauordnungen ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Nachweis der Verwendbarkeit hinsichtlich des Geräuschverhaltens erteilt worden.

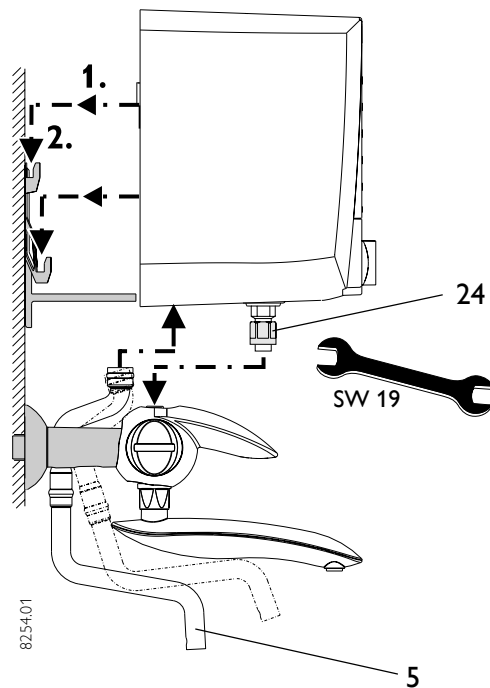
A**B**

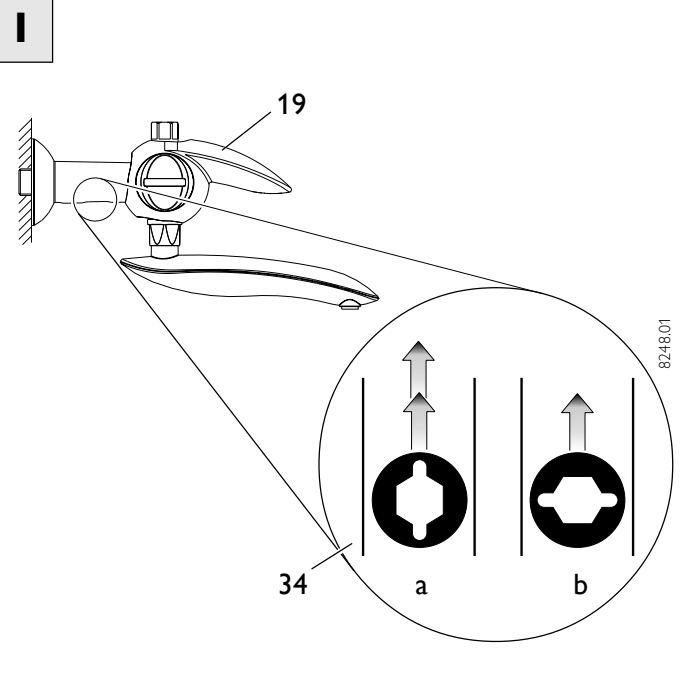
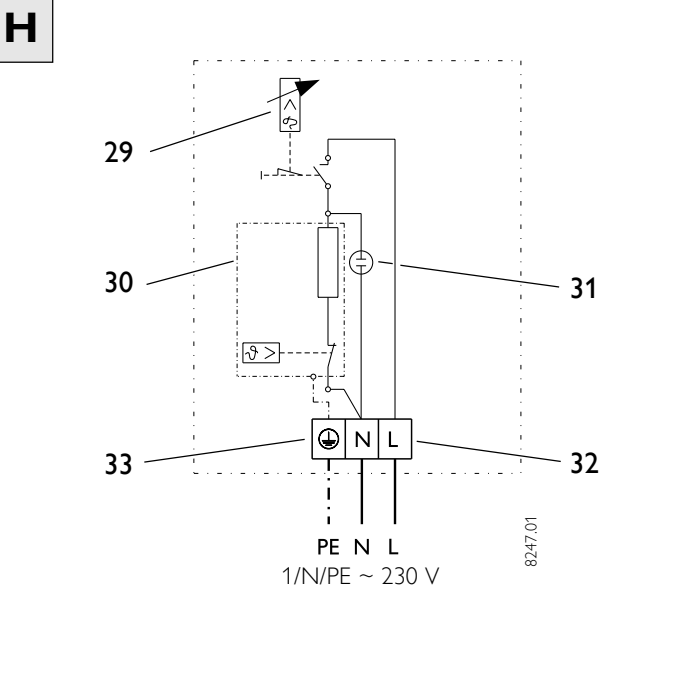
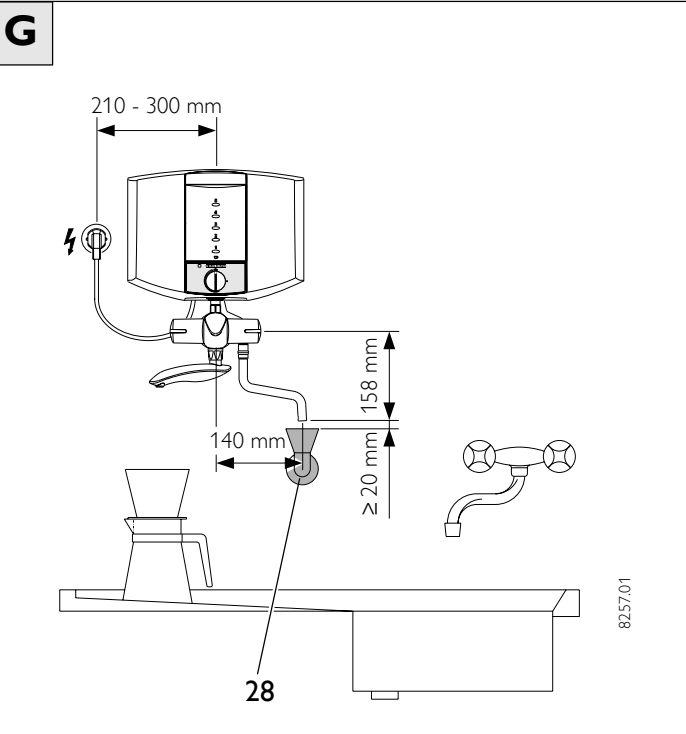
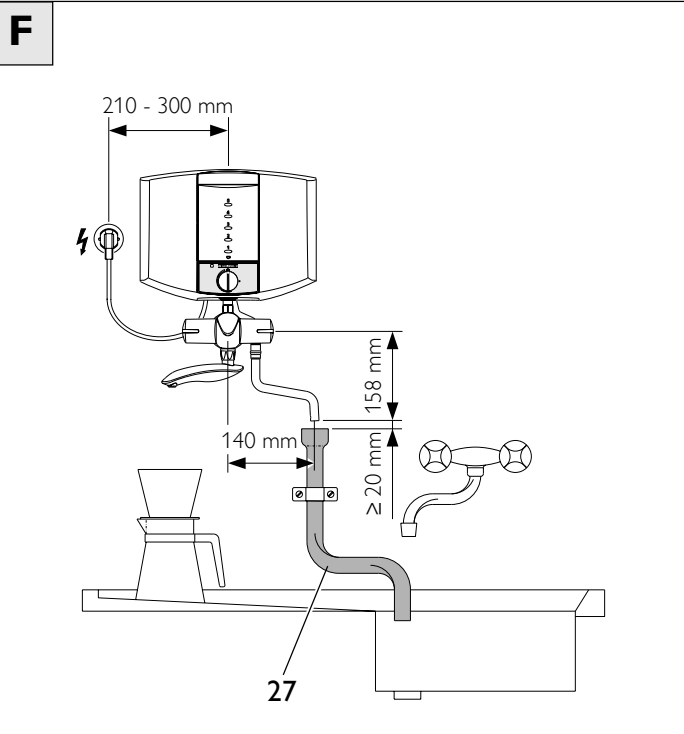
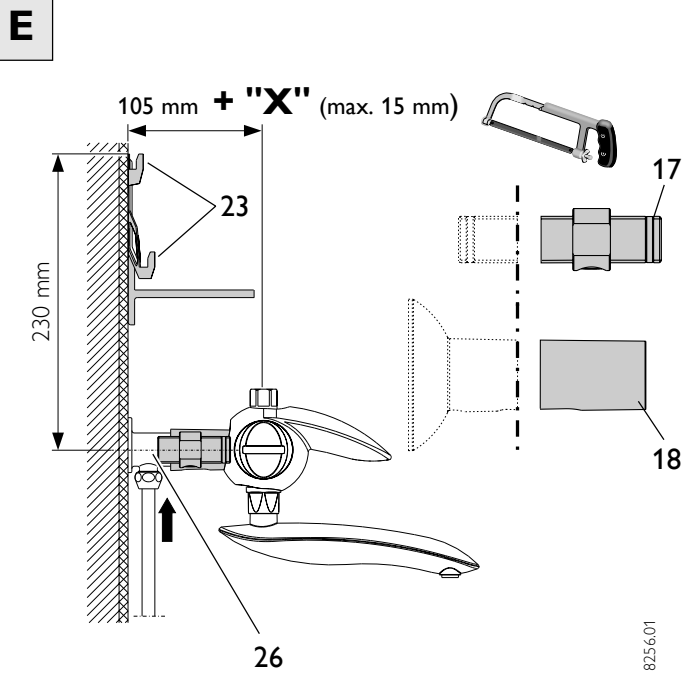
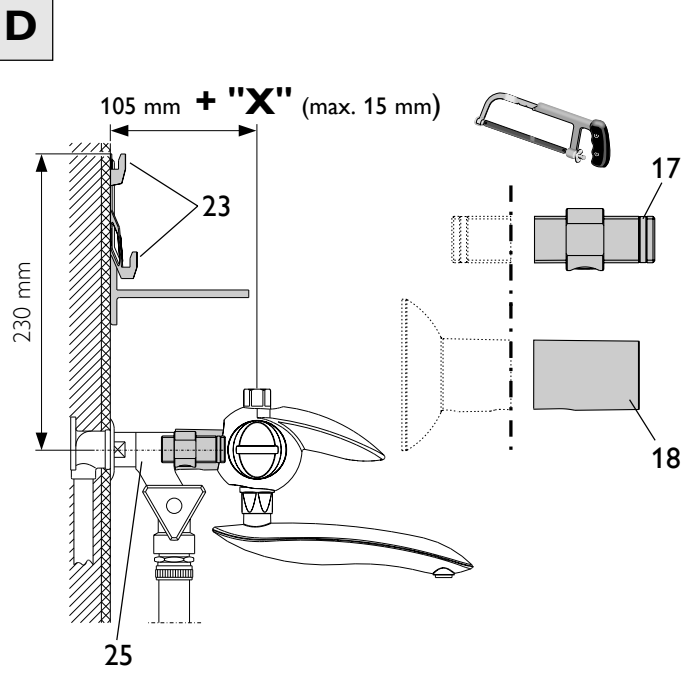
C

Laschen der Wandaufhängung angepasst



8255.01







1. Gebrauchsanweisung für den Benutzer und den Fachmann

1.1 Gerätebeschreibung

Das Kochendwassergerät mit Abschalt-automatik ist für die Bereitung von heißem und kochendem Wasser im Haushalt und Gewerbe.

Das Gerät wird über die Armatur mit max. 5 l Wasser befüllt. Die gewünschte Warmwassertemperatur kann stufenlos von ca. 35 °C bis 100 °C (Kochpunkt) eingestellt werden. Die Aufheizung wird durch die Signallampe angezeigt. Beim Erreichen der Temperatur schaltet das Gerät ab. Das erwärmte Wasser wird über die Armatur entnommen.

1.2 Das Wichtigste in Kürze

Bedienung

1. Gerät über die Armatur (1) mit Wasser von ca. 0,5 l (Tassensymbol) bis max. 5 l befüllen.

2. Temperatur wählen (6).

warm

warm bis heiß (Sieden)

heiß (Sieden) bis Kochen

Endanschlag Kochen

Bei gleicher Einstellung sind unterschiedliche Abschalttemperaturen möglich (abhängig von Füllmenge, Verkalkung, Restwärme).

3. Gerät einschalten, durch Druck auf den Temperaturwählknopf (6). Ist die gewählte Temperatur erreicht, schaltet das Gerät selbsttätig ab. Die Signallampe erlischt. Sofortiges Wiederaufkochen ist durch dauernden Druck auf den Temperaturwählknopf möglich.

Der Aufheizvorgang kann durch Linksdrehung des Temperaturwählknopfes beendet werden.

○ AUS

4. Warmwasser über die Armatur zapfen (3).



Entkalkungs-Stellung

8253.01

1.3 Sicherheitshinweise



• Während des Kochens tritt Dampf aus dem Überlauf- / Dampfrohr aus!

• Die Oberfläche des Gerätes kann sich über 60 °C erwärmen!

Halten Sie deshalb Kleinkinder von dem Gerät und der Armatur fern!

Verbrühungsgefahr!

• Bei Überfüllung des Gerätes kann kochendes Wasser herausspritzen!

• Deckel während der Aufheizung nicht öffnen!

• Das Überlauf- / Dampfrohr darf nicht verschlossen oder verlängert werden!

• Soll während der Aufheizung Warmwasser entnommen werden, muss eine Restmenge von ca. 0,5 l (siehe Tassensymbol) bis zur Abschaltung im Gerät bleiben, oder der Temperaturwählknopf muss in Stellung ○ (AUS) gebracht werden!

1.4 Aufheizzeit

Kaltwassertemperatur: 10 °C

Wähltemperatur: 100 °C (Kochpunkt)

Inhalt	l	1,0	2,0	3,0	4,0	5,0
Aufheizzeit		3	6	9	12	15
	ca. min					

Tabelle 1

1.5 Entkalken

Fast jedes Wasser scheidet bei hohen Temperaturen Wasserstein aus. Es ist deshalb notwendig, das Kochendwassergerät von Zeit zu Zeit zu entkalken.



• Verwenden Sie umweltverträgliche Entkalkungsmittel auf Basis Ameisensäure (z. B. Cillit-Kalklöser).

• Stark schäumende Entkalker führen zum Überlaufen des Gerätes und gefährden den Benutzer.

• Wasser beim Entkalken nicht kochen!

B Entkalken:

1. Deckel (12) öffnen.

2. Verschlusskappe (13) öffnen, ggf. mit Hilfe des Deckels oder einem Löffel.

3. Wasser und Entkalkungsmittel in vorgeschriebener Dosierung (siehe Hinweis Entkalkungsmittel) einfüllen (14).



Wasser mit Entkalkungsmittel sauber evtl. mit Trichter einfüllen; Überlaufen vermeiden!

4. Verschlusskappe eindrücken und Deckel schließen.

5. Temperaturwählknopf (6) in "Entkalkungs-Stellung" drehen, Gerät einschalten (Temperaturwählknopf drücken). Entkalkungsmittel einwirken lassen, ggf. Gerät erneut aufheizen.

6. Wasser ablassen, mehrmals mit Wasser durchspülen, mit 5 l Wasser aufkochen und erneut ablassen.

1.6 Wartung und Pflege



Wartungsarbeiten, wie z. B. Überprüfung der elektrischen Sicherheit, dürfen nur durch einen Fachmann erfolgen.

Zur Pflege des Gehäuses genügt ein feuchtes Tuch. Keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel verwenden!

1.7 Gebrauchs- und Montageanweisung



Diese Anweisung sorgfältig aufbewahren, bei Besitzerwechsel dem Nachfolger aushändigen, bei Wartungs- und etwaigen Instandsetzungsarbeiten dem Fachmann zur Einsichtnahme überlassen.

1.8 Legende

- 1 Befüllen des Gerätes
- 2 Kaltwasser zapfen
- 3 Warmwasser zapfen
- 4 Armaturen-Auslaufrohr
- 5 Überlauf- / Dampfrohr
- 6 Temperaturwählknopf mit Tastfunktion zum Einschalten des Gerätes
- 7 Glimmlampe für Aufheizanzeige
- 8 Kunststoff-Innenbehälter mit Füllstandsanzeige
- 9 Kunststoff-Gehäuse
- 10 Anschlussleitung mit Stecker (650 mm lang)
- 11 Kaltwasseranschluss G 1/2
- 12 Deckel für Entkalkung
- 13 Verschlusskappe Entkalkungsöffnung
- 14 Öffnung für Entkalkungsmittel
- 15 Montageschablone
- 16 Wandaufhängung
- 17 Doppelnippel G 1/2 mit Drosselschraube
- 18 Kunststoffhülse
- 19 Weiße Hebel-Zweigriff-Armatur
- 20 Schrauben und Dübel für die Wandaufhängung
- 21 Einschraub-Kontrollmaß
- 22 Höhen-Kontrollmaß
- 23 Laschen der Wandaufhängung
- 24 Quetschverschraubung
- 25 Ventil für Wasch- und Spülmaschine (WAS-Ventil)
- 26 Wandscheibe G 1/2 (Aufputz-Montage-set)
- 27 Überlauf- / Dampfrohr Aufputz-Installation
- 28 Überlauf- / Dampfrohr Unterputz-Installation
- 29 Temperaturwählbegrenzer
- 30 Flächen-Heizsystem discmatic® mit Schutztemperaturregler
- 31 Glimmlampe
- 32 Netzanschlussklemme
- 33 Schutzleiteranschluss
- 34 Drosselschraube für Durchflussmenge
 - a min. Drosselung
 - b max. Drosselung



2. Montageanweisung für den Fachmann

2.1 Kurzbeschreibung

Das Kochendwassergerät mit Abschaltautomatik ist ein offenes (druckloses) Gerät, zur Erwärmung von Trinkwasser nach DIN 1988 für Haushalt und Gewerbe. Das Erwärmen des Trinkwassers erfolgt über ein Flächen-Heizsystem discmatic®. Das Gerät wird über die Armatur mit max. 5 l Wasser befüllt. Der Temperaturwählgrenzer schaltet bei Erreichung der gewählten Temperatur ab. Das erwärmte Wasser wird über die Armatur entnommen. Das Gerät ist mit einer Anschlussleitung mit Stecker ausgestattet.

2.2 Technische Daten

(Es gelten die Daten auf dem Geräte-Typenschild)

Typ	EBK 5 K
Abmessungen	siehe Abbildung A
Nennleistung	2 kW
Inhalt	max. 5 l
Elektroanschluss Temperatur-	1/N/PE ~ 230 V, 50 Hz
Einstellbereich	ca. 35 °C ... 100 °C
Bauart	offen
Nennüberdruck	0 MPa (0 bar)
Gewicht	ca. 2,7 kg
Behälterwerkstoff	Kunststoff, weiß
Armatur-Oberfläche	Kunststoff, weiß
Wasseranschluss	G ½ (Außengewinde)
Schutzklasse nach DIN EN 60335	1
Schutzart nach EN 60529	IP 24 D
Prüfzeichen	siehe Geräte-Typenschild
Einsatzgebiet	Trinkwasser
Bauaufsichtliches Prüf- zeugnis für die Armatur	P-IX 7876/II siehe Hinweis Seite 2

Tabelle 2

2.3 Vorschriften und Bestimmungen

- Die Montage (Wasser- und Elektroinstallation) sowie die Erstinbetriebnahme und die Wartung dieses Gerätes dürfen nur von einem zugelassenen Fachmann entsprechend dieser Anweisung ausgeführt werden.
- Eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit ist nur mit den für das Gerät bestimmten Original Zubehör- und Ersatzteilen gewährleistet.
- DIN VDE 0100.
- Bestimmungen des örtlichen Energieversorgungs-Unternehmens.
- Das Gerät ist über eine Schutzkontakt-Steckdose anzuschließen (siehe „2.8 Elektrischer Anschluss“).
- DIN 1988.
- Bestimmungen des zuständigen Wasser-versorgungs-Unternehmens.
- Das Geräte-Typenschild.
- Technische Daten.

2.4 Wichtige Hinweise

⚠ Alle Informationen in dieser Gebrauchs- und Montageanweisung müssen sorgfältigst beachtet werden. Sie geben wichtige Hinweise für die Sicherheit, Bedienung, Installation und die Wartung des Gerätes.

2.5 Montageort

⚠ Das Kochendwassergerät ist senkrecht (Übertisch) im frostfreien Raum zu montieren.

C 2.6 Montage

- Dübellöcher für beliebige Lochgruppe anzeichnen (Abstandmaß 143 mm ab Baujahr 1989 bei Stiebel Eltron Geräte), dazu die Montageschablone (15) mit Armaturenanschluss lose einschrauben.
- Löcher bohren oder ggf. vorhandene passende Löcher verwenden.
- Doppelnippel (17) einschrauben.
- Kunststoffhülse (18) auf den Doppelnippel schieben.
- Armatur (19) einschrauben; **Einschraub-Kontrollmaß (21) beachten!**
- Armaturen-Auslauf (4) montieren.
- Wandaufhängung (16) mit beiliegenden Schrauben und Dübeln (20) montieren und mit Wasserwaage ausrichten. **Höhen-Kontrollmaß (22) beachten!**

⚠ Bei einer Armaturen-Einschraubtiefe größer 105 mm muss der Wandhalter an den Laschen (23) nachgebogen werden (siehe Maß "X").

- Gerät von oben auf die Wandaufhängung und Armatur aufsetzen und ausrichten.
- Quetschverschraubung (24) festdrehen, dabei das Gerät leicht nach unten drücken.
- Überlauf- / Dampfrohr (5) montieren.

2.7 Bauseitige Montagevarianten

D Wasseranschluss Aufputz mit Wasch- und Spülmaschinen-Anschluss (WAS-Ventil)

- 25 WAS-Ventil.
- 17 Doppelnippel G ½, passend absägen.
- 18 Kunststoffhülse, passend absägen.
- 23 Laschen der Wandaufhängung ggf. nachbiegen, siehe Maß "X" in Abbildung **C**.

E Wasseranschluss mit Aufputz-Montageset (siehe „2.11 Sonderzubehör“)

- 26 Wandscheibe G ½.
- 17 Doppelnippel G ½, passend absägen.
- 18 Kunststoffhülse, passend absägen.
- 23 Laschen der Wandaufhängung ggf. nachbiegen, siehe Maß "X" in Abbildung **C**.

Aufputz- und Unterputz Installation Überlauf- / Dampfrohr

⚠ Das Überlauf- / Dampfrohr ist bei diesen Anschlüssen an der Wand zu befestigen.

- F** Aufputz-Installation über Ablaufrohr (27) zur Spüle.
Erstellung bauseits am Installationsort durch handelsübliches Material.
- G** Unterputz-Installation in Ablauftrichter (28) mit Geruchverschluss (Best.-Nr. 00 68 88).

H 2.8 Elektrischer Anschluss

- Zum Anschluss des Gerätes ist eine Schutzkontakt-Steckdose erforderlich, diese muss nach der Installation des Gerätes frei zugänglich sein. Soll das Gerät fest an das Wechselstromnetz angeschlossen werden (Geräteanschlussdose), muss es über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netz getrennt werden können. Die Installation mit festverlegter Anschlussleitung ist nicht zulässig.

2.9 Erstinbetriebnahme

(darf nur durch einen Fachmann erfolgen!)

1. Durchflussmenge mit der Drosselschraube bei Bedarf reduzieren **I**. Maximale Durchflussmenge darf 10 l/min nicht überschreiten.
2. Gerät über die Armatur mit max. 5 l Wasser befüllen.
3. Temperatur wählen.
4. Temperaturwählknopf drücken.
5. Arbeitsweise des Gerätes überprüfen.
6. Heißwasser über die Armatur zapfen.
7. Schutzfolie von der Bedienblende abziehen.

Übergabe des Gerätes!

Dem Benutzer die Funktion des Gerätes erklären und mit dem Gebrauch vertraut machen.

- Den Benutzer auf mögliche Gefahren hinweisen (Verbrühung).
- Diese Anweisung zur sorgfältigen Aufbewahrung übergeben.

2.10 Wartung

⚠ Bei allen Arbeiten Gerät allpolig vom Netz trennen!

- Bei Wartungsarbeiten an der Armatur (z. B. Ventil tauschen) den Wasserzulauf über die Drosselschraube (34 b) reduzieren (nicht dauerhaft dicht).
- Bei Austausch der Anschlussleitung (10) darf diese nur durch den Fachmann mit dem Stiebel Eltron-Ersatzteil Bestell-Nr. 02 06 71 ersetzt werden.
- Überprüfung des Schutzleiters nach BGV A2: Die Überprüfung ist am Flächen-Heizsystem und an dem Schutzleiterkontakt der Anschlussleitung durchzuführen.

2.11 Sonderzubehör

- **Aufputz-Montageset**
Bestell-Nr. 07 14 31

- **Schwenkarme für Armaturen-Auslaufrohr**
Bestell-Nr. siehe Verkaufs-Unterlagen von Stiebel Eltron.

- **Ablauftrichter**
Bestell-Nr. 00 68 88.

3. Störungsbeseitigung durch den Benutzer

Störung	Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none">• Das Gerät heizt nicht.	<ul style="list-style-type: none">– Netzstecker nicht eingesteckt.– Gerät nicht eingeschaltet.– Sicherung defekt.	<ul style="list-style-type: none">– Netzstecker einstecken.– Gerät einschalten.– Sicherungen in der Hausinstallation überprüfen: Benutzer / Fachmann.
<ul style="list-style-type: none">• Gerät schaltet vor Kochpunkt ab.	<ul style="list-style-type: none">– Kein Wasser im Gerät.	<ul style="list-style-type: none">– Wasser einfüllen (1).
<ul style="list-style-type: none">• Wasserauslauf (4) ist trotz voll geöffnetem Zapfventil (3) deutlich vermindert.	<ul style="list-style-type: none">– Verkalkung des Gerätes.– Verkalkung / Verschmutzung.	<ul style="list-style-type: none">– Gerät entkalken.– Gerät entkalken.

Tabelle 3

Bei allen anderen Betriebsstörungen Netzstecker aus der Steckdose ziehen und die Störung durch einen Fachmann beseitigen lassen.

4. Störungsbeseitigung durch den Fachmann

Störung	Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none">• Das Gerät heizt nicht.	<ul style="list-style-type: none">– Flächen-Heizsystem defekt.	<ul style="list-style-type: none">– Flächen-Heizsystem (30) überprüfen ggf. Baugruppe austauschen.
<ul style="list-style-type: none">• Glimmlampe leuchtet trotz eingeschaltetem Gerät nicht.	<ul style="list-style-type: none">– Glimmlampe defekt.	<ul style="list-style-type: none">– Glimmlampe austauschen.
<ul style="list-style-type: none">• Wasserauslauf (4) ist trotz voll geöffnetem Zapfventil (3) deutlich vermindert.	<ul style="list-style-type: none">– Verschmutzung der Drosselschraube.	<ul style="list-style-type: none">– Drosselschraube reinigen.
<ul style="list-style-type: none">• Armatur undicht.	<ul style="list-style-type: none">– Dichtelement defekt.	<ul style="list-style-type: none">– Dichtsysteme überprüfen, ggf. Dichtelemente austauschen.

Tabelle 4



5. Umwelt und Recycling

Transportverpackung

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, unsere Umwelt zu schützen, und überlassen Sie die Verpackung dem Fachhandwerk bzw. Fachhandel. Stiebel Eltron beteiligt sich gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk/Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Altgeräte

Die Entsorgung des Altgerätes hat fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften zu erfolgen.

Im Rahmen des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes und der damit verbundenen Produktverantwortung zum Schutz unserer Umwelt ermöglicht Stiebel Eltron mit einem Rücknahmesystem über das Fachhandwerk und dem Fachhandel die Rücknahme von Altgeräten. Über dieses Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um unsere Deponien und unsere Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Das in Wärmepumpen, Klimageräten und einigen Lüftungsgeräten verwandte Kältemittel und Kältemaschinenöl muss fachgerecht entsorgt werden, da so sichergestellt wird, dass die Stoffe die Umwelt nicht beeinträchtigen.

Umweltbelastende Materialien haben bei uns keine Chance, weder bei der Verpackung noch bei der Entwicklung und Fertigung unserer Produkte.

Die Umweltverträglichkeit der eingesetzten Materialien und Bauelemente ist ein grundlegendes und übergeordnetes Qualitätskriterium. Bereits bei der Konstruktion neuer Geräte achten wir darauf. Die Voraussetzung für eine Material-Wiederverwertung sind die Recycling-Symbole und die von uns vorgenommene Kennzeichnung nach DIN ISO 11469 und DIN 7728, damit die verschiedenen Kunststoffe getrennt gesammelt werden können.



6. Kundendienst und Garantie

Sollte einmal eine Störung an einem der Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns einfach unter nachfolgender Service-Nummer an:

01803 70 20 20
(0,09 €/min; Stand 3/04)

oder schreiben uns an:

Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
- Kundendienst -
Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden

E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.com

Telefax-Nr. 01803 70 20 25
(0,09 €/min; Stand 3/04)

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Selbstverständlich hilft unser Kundendienst auch nach Feierabend! Den Stiebel Eltron-Kundendienst können Sie an sieben Tagen in der Woche täglich bis 22.00 Uhr telefonisch erreichen – auch an Sonn- und Samstagen sowie an Feiertagen.

Im Notfall steht also immer ein Kundendiensttechniker für Sie bereit. Dass ein solcher Sonderservice auch zusätzlich entlohnt werden muss, wenn kein Garantiefall vorliegt, werden Sie sicherlich verstehen.

Stiebel Eltron – Garantie

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von Stiebel Eltron gegenüber dem Endkunden, die neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden treten. Daher werden auch gesetzliche Gewährleistungsansprüche des Kunden gegenüber seinen sonstigen Vertragspartnern, insbesondere dem Verkäufer des mit der Garantie versehenen Stiebel Eltron-Gerätes, von dieser Garantie nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Stiebel Eltron erbringt die Garantieleistungen, wenn an Stiebel Eltron Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiezeit auftritt. Diese Garantie umfasst jedoch keine Leistungen von Stiebel Eltron für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation, sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn an dem Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von Stiebel Eltron autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung von Stiebel Eltron umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheidet allein Stiebel Eltron, auf welche Art der Schaden behoben werden soll. Es steht Stiebel Eltron frei, eine Reparatur des Gerätes auszuführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden Eigentum von Stiebel Eltron.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernimmt Stiebel Eltron sämtliche Material- und Montagekosten, nicht jedoch zusätzliche Kosten für die Leistungen eines Notdienstes.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von Stiebel Eltron.

Soweit Stiebel Eltron Garantieleistungen erbringt, übernimmt Stiebel Eltron keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr o. ä. Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch ein Stiebel Eltron-Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden gegen Stiebel Eltron oder Dritte bleiben jedoch unberührt.

Garantiedauer

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate für jedes Stiebel Eltron-Gerät, das im privaten Haushalt eingesetzt wird, und 12 Monate für jedes Stiebel Eltron-Gerät, welches in Gewerbebetrieben, Handwerksbetrieben, Industriebetrieben oder gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Die Garantiezeit beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Erstendabnehmer. Zwei Jahre nach Übergabe des jeweiligen Gerätes an den Erstendabnehmer erlischt die Garantie, soweit die Garantiezeit nicht nach vorstehendem Absatz 12 Monate beträgt.

Soweit Stiebel Eltron Garantieleistungen erbringt, führt dies weder zu einer Verlängerung der Garantiefrist noch wird eine neue Garantiefrist durch diese Leistungen für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen nachdem der Mangel erkannt wurde, unter Angabe des vom Kunden festgestellten Fehlers des Gerätes und des Zeitpunktes seiner Feststellung bei Stiebel Eltron anzumelden. Als Garantienachweis ist die vom Verkäufer des Gerätes ausgefüllte Garantieurkunde, die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlt die vorgenannte Angabe oder Unterlage, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Stiebel Eltron ist nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung durch Stiebel Eltron erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden gegen Stiebel Eltron oder Dritte bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Stiebel Eltron-Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.



Technik zum Wohlfühlen

Garantie-Urkunde

Verkauft am: _____

Nr.: - -

Garantie-Urkunde:

Kochendwassergerät

EBK 5 K automatic

Stempel und Unterschrift
des Fachhändlers:

Zentrale Holzminden**Stiebel Eltron GmbH & Co. KG**

Dr.-Stiebel-Str. 37603 Holzminden
 Telefon 055 31 / 7 02-0
 Fax Zentrale 055 31 / 7 02-480
 E-Mail info@stiebel-eltron.com
 Internet www.stiebel-eltron.com

Stiebel Eltron International GmbH

Dr.-Stiebel-Str. 37603 Holzminden
 Telefon 055 31 / 7 02-0
 Fax 055 31 / 7 02-479
 E-Mail info@stiebel-eltron.com
 Internet www.stiebel-eltron.com

Unseren zentralen Service erreichen Sie unter 0 180 3...

... in der Zeit von:

Montag bis Donnerstag 7¹⁵ bis 18⁰⁰ Uhr
Freitag 7¹⁵ bis 17⁰⁰ Uhr

Info-Center

allgemeine Information
 und technische Auskunft

Telefon 0 180 3 - 70 20 10**Telefax 0 180 3 / 70 20 15****E-Mail: info-center@stiebel-eltron.com****Kundendienst****Telefon 0 180 3 - 70 20 20****Telefax 0 180 3 / 70 20 25****E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.com****Ersatzteil-Verkauf****Telefon 0 180 3 - 70 20 30****Telefax 0 180 3 / 70 20 35****E-Mail: ersatzteile@stiebel-eltron.com**

0,09 €/min (Stand: 3/04)

**Stiebel Eltron Vertriebszentren****Dortmund**

Oespel (Indupark)
 Brennaborstr. 19 44149 Dortmund
 Telefon 02 31 / 96 50 22-10
 E-Mail: dortmund@stiebel-eltron.com

Frankfurt

Rudolf-Diesel-Str. 18 65760 Eschborn
 Telefon 0 61 73 / 6 02-10
 E-Mail: frankfurt@stiebel-eltron.com

Hamburg

Georg-Heyken-Straße 4a 21147 Hamburg
 Telefon 0 40 / 75 20 18-10
 E-Mail: hamburg@stiebel-eltron.com

Holzminden/Info-Center

Berlin/Hannover/Nürnberg
 Dr.Stiebel-Straße 37603 Holzminden
 Telefon 0 180 3 / 70 20 10
 E-Mail: info-center@stiebel-eltron.com

Köln

Ossendorf (Butzweiler Hof)
 Mathias-Brüggen-Str. 132 50829 Köln
 Telefon 02 21 / 5 97 71-10
 E-Mail: koeln@stiebel-eltron.com

Leipzig

Airport Gewerbetpark/Glesien
 Ikarustr. 10 04435 Schkeuditz-Glesien
 Telefon 03 42 07 / 7 55-10
 E-Mail: leipzig@stiebel-eltron.com

München

Hainbuchening 4 82061 Neuried
 Telefon 0 89 / 89 91 56-10
 E-Mail: muenchen@stiebel-eltron.com

Stuttgart

Weilimdorf
 Motorstr. 39 70499 Stuttgart
 Telefon 07 11 / 9 88 67-10
 E-Mail: stuttgart@stiebel-eltron.com

Tochtergesellschaften und Vertriebszentren Europa und Übersee**Belgique**

Stiebel Eltron Sprl/Pvba
 Rue Mitoyenne 897 B-4840 Welkenraedt
 ☎ 087-88 14 65 Fax 087-88 15 97
 E-Mail stiebel@skynet.be
 Internet www.stiebel-eltron.com

Česká republika

Stiebel Eltron spol. s r.o.
 K Hájiřm 946 ĀZ-15500 Praha 5-Stodulky
 ☎ 2-511 16 111 Fax 2-355 12 122
 E-Mail info@stiebel-eltron.cz
 Internet www.stiebel-eltron.cz

France

Stiebel Eltron S.A.S.
 7-9, rue des Selliers F-57073 Metz-Cédex
 B.P. 85107 Fax 03-87-74 68 26
 ☎ 03-87-74 38 88 Fax 03-87-74 68 26
 E-Mail secretcom@stiebel-eltron.fr
 Internet www.stiebel-eltron.fr

Great Britain

Stiebel Eltron Ltd.
 Lyveden Road GB-Northampton NN4 7ED
 Brackmills Fax 016 04-76 52 83
 ☎ 016 04-76 64 21 Fax 016 04-76 52 83
 E-Mail info@stiebel-eltron.co.uk
 Internet www.stiebel-eltron.co.uk

Magyarország

Stiebel Eltron Kft.
 Pacsirtamező u. 41 H-1036 Budapest
 ☎ 012 50-60 55 Fax 013 68-80 97
 E-Mail info@stiebel-eltron.hu
 Internet www.stiebel-eltron.hu

Nederland

Stiebel Eltron Nederland B.V.
 Daviottenweg 36
 Postbus 2020 NL-5202 CA's-Hertogenbosch
 ☎ 073-6 23 00 00 Fax 073-6 23 11 41
 E-Mail stiebel@stiebel-eltron.nl
 Internet www.stiebel-eltron.nl

Österreich

Stiebel Eltron Ges.m.b.H.
 Eferdinger Str. 73 A-4600 Wels
 ☎ 072 42-4 73 67-0 Fax 072 42-4 73 67-42
 E-Mail info@stiebel-eltron.at
 Internet www.stiebel-eltron.at

Polska

Stiebel Eltron sp.z. o.o.
 ul. Instalatorów 9 PL-02-237 Warszawa
 ☎ 022-8 46 48 20 Fax 022-8 46 67 03
 E-Mail stiebel@stiebel-eltron.com.pl
 Internet www.stiebel-eltron.com.pl

Sverige

Stiebel Eltron AB
 Box 206 SE-641 22 Katrineholm
 ☎ 0150-48 7900 Fax 0150-48 7901
 E-Mail info@stiebel-eltron.se
 Internet www.stiebel-eltron.se

Schweiz

Stiebel Eltron AG
 Netzbodenstr. 23 c CH-4133 Pratteln
 ☎ 061-8 16 93 33 Fax 061-8 16 93 44
 E-Mail info@stiebel-eltron.ch
 Internet www.stiebel-eltron.com

Thailand

Stiebel Eltron Ltd.
 469 Building 77, Bond Street
 Tambon Bangpood Nonthaburi 11120
 Ampur Pakkred Fax 02-960 1605
 ☎ 02-960 1602-4 Fax 02-960 1605
 E-Mail stiebel@loxinfo.co.th
 Internet www.stiebel-eltronasia.com

USA

Stiebel Eltron Inc.
 242 Suffolk Street Holyoke MA 01040
 ☎ 04 13-5 38-78 50 Fax 04 13-5 38-85 55
 E-Mail info@stiebel-eltron-usa.com
 Internet www.stiebel-eltron-usa.com